

Newsletter Berlin Capital Club 8. April 2020

Dialog positiv aufrechterhalten und Ängste beseitigen



Für alle von uns ist es eine außergewöhnliche Zeit. Gerade jetzt ist es wichtig, im Austausch zu bleiben und die Auseinandersetzung, den Dialog und das Miteinander zu suchen. Wir sind dankbar, dass es dafür gute IT-Formate gibt. Deshalb haben wir unsere Mediationen auf online-Mediationen umgestellt. Die Corona-Krise bringt unser Leben - auch für Unternehmer und Unternehmerinnen, Führungskräfte und HR-Verantwortliche fast zum Stillstand. Neue Strukturen und Kommunikationswege mussten in kurzer Zeit umgesetzt werden. Dies kann dazu führen, dass es in der Kommunikation, im Dialog miteinander Stress gibt oder Streit gibt. Lassen Sie es nicht soweit kommen! Die Mediation ist ein Verfahren, das bei Meinungsverschiedenheiten, kleinere oder größere Konflikte, Differenzen oder Knatsch helfen kann.

Ich arbeite auch mit dem TEMEDOS-Institut zusammen. Denn häufig spielen gerade in Krisenzeiten Ängste und Sorgen eine große Rolle. Bei TEMEDOS finden Sie Hilfe von Therapeuten, die spezialisiert sind auf die Behandlung und Prävention von psychischen Störungen. Stellen Sie bei sich Symptome wie Erschöpfung, Ängste, innere Unruhe, Schlafstörungen, Niedergeschlagenheit und körperliche Beschwerden fest, können Sie auch in während der Corona-Krise mit dem Leiter des klinischen Therapieinstituts, Allgemeinmediziner Dr. Peikert sprechen. (www.temedos.de)

Ich bin für Sie da. Sie erreichen mich unter: www.marionuhrig.de

Ihre

Marion Uhrig-Lammeren